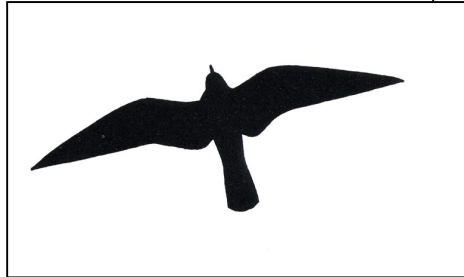


Steckbrief

Turmfalke (*Falco tinnunculus*)



Baumerkmale: Länge: 32 - 34 cm
Gewicht: ♂ 230 - 250 g, ♀ 190 - 210 g

“Falkenzahn“ am Oberschnabel
rotbraune Oberseite
langer, schmaler Schwanz
lange, spitze Flügel
Flügelspannweite: 75 cm

Lebensraum: offene Landschaften, Waldränder, Städte, Gebirge. Der Turmfalke ist unser häufigster Greifvogel.

Turmfalken sind teils Standvögel, teils Zugvögel, je nach Nahrungsangebot und Witterung.

Fortpflanzung: Turmfalken sind nicht wählerisch in der Wahl ihres Nistplatzes. Sie brüten in Gesteinshöhlungen, an Türmen oder anderen geeigneten Stellen in Mauernischen, häufig jedoch an Waldrändern oder einzelnen Bäumen, wo ihm verlassene Nester anderer Greifvögel oder Krähen zur Verfügung stehen.

Das Weibchen legt 4 – 6 Eier. Die Brutzeit dauert etwa 4 Wochen.

Beutefang: Zum Jagen brauchen Turmfalken möglichst offenes Gelände. Er beobachtet den Erdboden unter sich im Rüttelflug. Dabei verharrt er flatternd an einer Stelle und spreizt den langen Schwanz je nach Windstärke mehr oder weniger stark gefächert schräg nach unten. Erspäht er ein Beutetier, greift er es im senkrechten Stoßflug. Seine häufigste Beute sind Feldmäuse und andere Kleinsäuger, auch Insekten und Eidechsen.